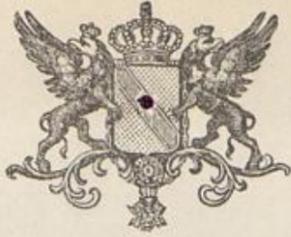


Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

19.10.1894



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 19. Oktober 1894.

IV. Quartal. 112. Abonnements-Vorstellung.

Der schwarze Domino.

Oper in drei Akten von Scribe. Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein.
Musik von Auber.
Regie: Herr Schön.

Personen:

Lord Elfort	Herr Brehm.
Graf Juliano	Herr W. Beyer.
Horatio von Massarena	Herr Rosenberg.
Don Lopez	Herr Ludwig.
Gil Perez, Oekonom des königlichen Damenstiftes	Herr Nebe.
Angela, } Stiftsdamen	Frau Brehm.
Brigitte, }	Fräulein Noë.
Ursula, }	Fräulein Meyer.
Gertrude, Pförtnerin	Frau Schmidt.
Clandia, Juliano's Haushälterin	Fräulein Friedlein.
Cavaliere. Stiftsdamen. Hofherren und Hofdamen.	

Ort der Handlung: Madrid.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abenos im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — ₰
	II. " 4 M. — ₰		II. " 3 M. 50 ₰		II. " 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. Rangs	I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 ₰	Sperrstzle	I. " 3 M. — ₰	III. Rang Seite	1 M. — ₰
	II. " 3 M. — ₰		II. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte	— M. 70 ₰
Logen I. Rangs	I. " 4 M. — ₰	Logen II. Rangs	I. " 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite	— M. 50 ₰
	II. " 3 M. 50 ₰		II. " 2 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwecheln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Änderung der Abonnements-Nummer.

Sonntag, den 21. Oktober, IV. Quartal, 114. Abonnements-Vorstellung.

Djamileh. Romantische Oper in einem Akt von Louis Gallet. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet.

Hänsel und Gretel. Märchenpiel in zwei Akten (drei Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck.

Bekanntmachung.

Das Abonnement im Großherzoglichen Hoftheater im Jahre 1895 betreffend.

Die geehrten Abonnenten, welche für das Jahr 1895 ihre Plätze nicht behalten wollen, werden ersucht, die Aufkündigung ihrer Verträge bis längstens 15. November d. J. bei Großh. Hoftheater-Verwaltung schriftlich einzureichen. Erfolgt bis zur genannten Zeit keine Kündigung, so werden die Verträge für das Jahr 1895 ausgefertigt.

Anfragen um Plätze u. s. w. wollen nach dem 20. November an die Großh. Hoftheater-Verwaltung gerichtet werden.

Gleichzeitig bringen wir zur Kenntniß, daß mit dem 1. Januar 1895 ein neues Jahres-Abonnement auf den Theaterzetteln eröffnet wird, dessen Preis 2 Mark 50 Pf. beträgt und auf welches die Zettelträger im Laufe des Monats Dezember d. J. Einzeichnungslisten vorlegen werden.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1894.

General-Direktion des Großherzoglichen Hoftheaters.